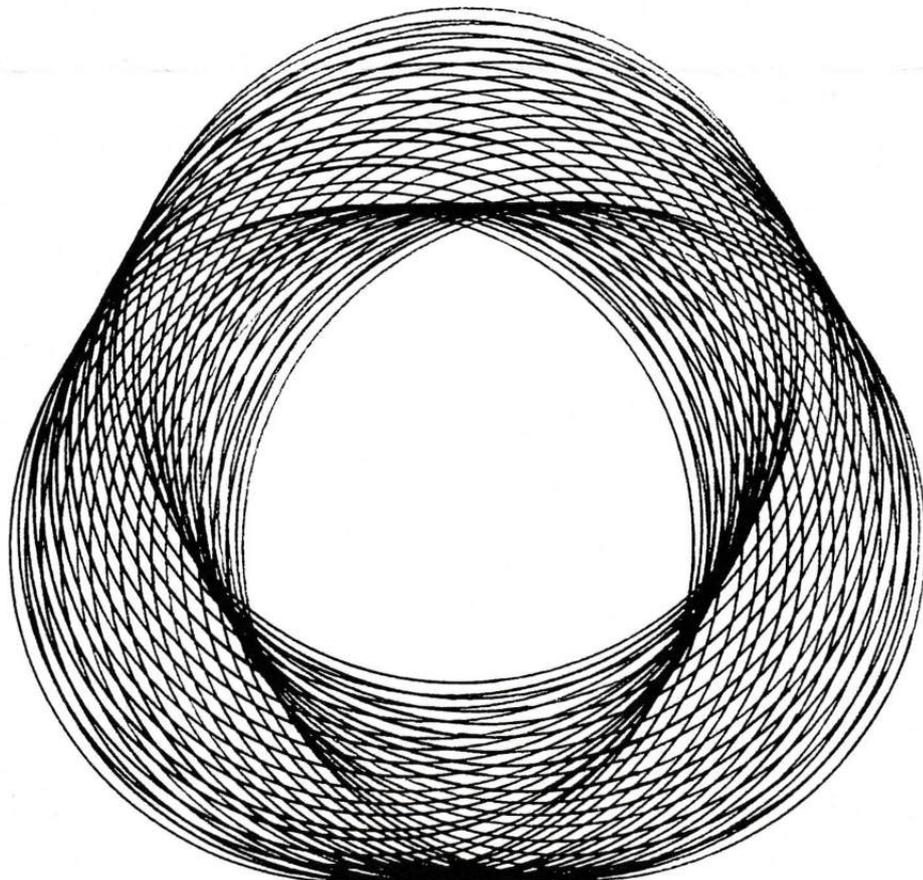


**Bezirksschule
Schnottwil**

**111. Jahresbericht
1987/88**



Bezirksschulpflege

Präsident:	Heinrich Suter-Bandi	Schnottwil
Vizepräsident:	Werner Bleuer-Gerber	Biezwil
Aktuar:	Josef Häfliger-Heiniger	Schnottwil
Mitglieder:	Hans Bähler-Zimmermann	Lüterswil
	Hansruedi Christen-Willi	Biezwil
	Urs Eberhard-Moser	Schnottwil
	Hugo Fahrner-Fuhrer	Schnottwil
	Ulrich Hauert-Strauss	Schnottwil
	Paul Jetzer-Althaus	Schnottwil
	Willi Moser-Glauser	Diessbach
	Annemarie Ramser-Schnyder	Schnottwil
	Marlis Sollberger-Trittibach	Lüterswil
	Erna Schluemp-Spielmann	Biezwil
	Rudolf Schluemp-Bieri	Schnottwil
	Werner Dick-Schwab	Oberwil
Sekretär:	Richard Allemann	Schnottwil
Kassierin:	Silvette Zumbrunn	Schnottwil
Inspektoren:	Denise Aebi, Bettlach	hum. Fächer
	Georg Burkhard, Lohn	techn. Fächer
	Franz Hofer, Rechterswil	Turnen
	Dora Frauchiger, Langendorf	Handarbeit
	Judith Simon, Jegenstorf	Hauswirtschaft

Lehrer

hum. Fächer:	Richard Allemann	Schnottwil
techn. Fächer:	Urs Boner	Schnottwil
Gesang:	Peter Rufer	Biezwil
Englisch:	Marianne Kleiner	Solothurn
Handarbeit:	Elisabeth Leibundgut	Messen
Hauswirtschaft:	Ruth Schwab-Wüthrich	Arch
Religion prot:	Margrit Stocker	Oberwil
ab Winter 87:	Robert Herren	Oberwil
Religion kath:	Hugo Durrer	Lohn

Schülerstatistik

	Knaben	Mädchen	Total
1. Klasse	0	3	3
2. Klasse	3	5	8
3. Klasse	7	0	7
<hr/>			
Total	10	8	18

Absenzen

	Total	pro Schüler
1. Klasse	12	4
2. Klasse	30	3,75
3. Klasse	28	4
<hr/>		
Total	70	3,88

Wohnorte der Schüler

Schnottwil	9
Biezwil	5
Lütterswil	1
Oberwil	3

Berufswahl

Austretende:	9 Schüler
<hr/>	
Weiterführende Schulen	3
Betriebsassistent SBB	1
Gewerbliche Lehre	5

Schulchronik

21. April Schulbeginn
Unsere Schule wird immer kleiner. Waren es im vergangenen Schuljahr noch 24 Schüler, so werden es im eben begonnenen noch 18 sein.
2. Juni Die Oberstufen-Schulen des Bezirks unternehmen gemeinsam eine "Maiwanderung". Mit verschiedenen Verkehrsmitteln gelangen wir auf den Nesselboden. Zu Fuss geht es dann über die Röti auf den Balmberg und von dort in einem langgezogenen Abstieg hinunter nach Gänsbrunnen, von wo wir mit der SMB wieder nach Solothurn gelangen. Individuelle Heimreise der einzelnen Schulen.
1. Juli Die Bez., Sek. und Oberlehrer des Bezirks treffen sich zu einer Aussprache über die Oberstufenplanung im Bezirk.
3. September Schulreise
Wir reisen bei angenehmer Witterung auf die Kleine Scheidegg, die wir ab Männlichen zu Fuss erreichen. Es ist eine Tour, die sich immer wieder lohnt durchzuführen. Neu für uns alle war, dass wir beim Abstieg nach Grindelwald auf den Saumpfaden Velofahrern ausweichen mussten. Wir fanden es noch lustig. Sollte sich diese Sportart in den Bergen noch weiterer Beliebtheit erfreuen, so dürfte das, was uns heute noch Spass macht, zur Plage werden.
14. September Sitzung mit Vertretern der Kreisschule Mittelbucheggberg. Traktandum: Verlegung der Sekundarklasse Hessigkofen nach Schnottwil.
21. Oktober Sitzung mit Vertretern des Erz.Departements. Aussprache über die Planung der Oberstufe.

29. Oktober Tagung der Franz. Lehrer im Seminar Solothurn. Unter der Leitung von J. Racine wurden die gemachten Erfahrungen mit dem neuen Lehrmittel "Bonne Chance II" ausgetauscht
14. Dezember Pflegesitzung in Biezwil.
Altershalber tritt Hans Bähler, Pflegemmitglied aus Lüterswil in den Ruhestand. Der Präsident würdigt die Leistungen des Demissionärs und dankt ihm für sein Wirken zum Wohle der Schule.
Annemarie Ramser möchte als Aktuarin abgelöst werden, da sie das Amt seit ihrer Wahl zum Pflegemmitglied ausgeübt hat.
Mit sofortiger Wirkung wird Josef Häfliger als Aktuar amten.
21. Januar Sämtliche Lehrer der Volksschulen des Kantons Solothurn nehmen bezirkweise an einer Tagung über die Einführung des neuen Lehrplans teil.
28. Februar Papiersammlung durch Bez- und Oberschule.
- 6.-12. März Wir verbringen wieder eine schöne Woche im Skilager in Saas-Almagell.
Es ist das letzte Skilager, das unsere Schule allein durchführen kann. Die kleinen Schülerbestände legen ein Zusammengehen mit andern Oberstufenschulen nahe. So werden wir die nächsten Skilager zusammen mit der Kreisschule Mittelbucheggberg (Sekundar- und Oberschule) und der Werkklasse durchführen. Lagerorte werden Saas-Grund und S-chanf. Die Bezirksschulpflege hat dem neuen Konzept bereits zugestimmt.
31. März Zum letzten Mal findet die Schlussfeier im Frühjahr statt. Wieder nehmen alle Schüler, die in Schnottwil unterrichtet werden daran teil. Turnusgemäss leisten die Primarschulen den Hauptbeitrag.

JAHRESRECHNUNG 1987 DES VEREINS DER EHEMALIGEN

Erfolgsrechnung

1. Beiträge der Ehemaligen	Fr. 2 402.-	
2. Zinsen	Fr. 682.15	
3. Jahresberichte und Einzahlungsscheine		Fr. 1 789.60
4. Postcheck- und Bankspesen		Fr. 55.30
5. Beitrag an Anschaffungen		Fr. 290.-
6. Beitrag ans Skilager		Fr. 1 000.-
<hr/>		
Total	Fr. 3 084.15	Fr. 3 134.90
Mehraufwand	Fr. 50.75	
<hr/>		
	Fr. 3 134.90	Fr. 3 134.90
<hr/>		

Vermögensrechnung

1. Sparheft	Fr. 3 012.40	
2. Obligationen	Fr. 14 000.-	
3. Postcheck	Fr. 1 368.75	
4. Verrechnungssteuer	Fr. 244.35	
5. Vermögen 31.12.86		Fr. 18 676.25
6. Mehraufwand 1987		Fr. - 50.75
<hr/>		
Vereinsvermögen 1.12.87	Fr. 18 625.50	Fr. 18 625.50
<hr/>		

Beiträge der Ehemaligen

50.- Fr.:

Armin Otti, Oberwil
Ruth Suter, Schnottwil
Walter Minder, Zürich
Ernst Teuscher, Moudon
J. Lehmann, Reussbühl
Arnold Hänni, Diessbach

Richard Thut, Schnottwil
Fritz Kunz, Bern
Elsbeth Bähler, Jona
Paul Vögeli, Biel
B. Müller, Zofingen

1 x 40.- 5 x 30.- 37 x 20.- 1 x 15.-
85 x 10.- 1 x 7.- 10 x 5.-

Herzlichen Dank allen Spendern!